

Elektronischer Befund-/Briefversand über HIN (e-doc-Service): HIN Client

Der elektronische Befund/Briefversand der STS AG wird über das HealthInfoNet HIN abgewickelt. Nur ein HIN-Abonnent kann Befund/Bild/Briefdokumente erhalten. Voraussetzung ist, dass die Spital STS AG eine einzige (!) HIN-Adresse für einen bestimmten Arzt (oder eine Gruppenpraxis, wenn gewünscht) kennt. Diese bevorzugte HIN-Adresse wird von der Arztpraxis/Praxisgemeinschaft definiert und der Spital STS AG angegeben.

Wichtig: die e-Dokumente werden immer nur an diese HIN-Adresse übermittelt und sind nur lesbar, wenn beim Praxis-PC der HIN-Client gestartet ist **und** die entsprechende HIN-Identität angemeldet ist. Oft haben Praxen mehrere HIN-Adressen, entscheidend ist, welche HIN-Identität zum Zeitpunkt des gewünschten Dokumentenzugriffs angemeldet ist (immer nur eine möglich). HIN lässt den Zugriff auf die Dokumente nur zu, wenn die der HIN-Identität hinterlegte e-mail-Adresse identisch mit der Versand-Adresse ist.

Stellen Sie also sicher, dass die uns übermittelte HIN-Adresse (hier: marc.oertle@hin.ch) beim lokalen HIN-Client auch über die korrekte HIN-Identität angemeldet ist (hier: moertle)



Sowohl in ihrem Posteingang (z.B. Outlook) als auch über das Webmail sind die freigegebenen Dokumente anschliessend einsehbar. Der Click auf „Webmail“ zeigt den HIN-Posteingang für diese HIN-Adresse und HIN-Identität. Auch hier muss die e-mail Adresse korrekt angezeigt werden.

